

Vorstandsbericht September 2017 bis September 2019

Angebote für Jugendliche im Jahresverlauf (Merle)

Januar: Neujahrskochen

Das Neujahrskochen ist für alle Ehrenamtlichen. Wer gerne kocht, isst, oder redet ist hier richtig. Vor allem sind es immer spezielle und außergewöhnliche Gerichte, die man zuhause so oft nicht probieren würde. Dieses Jahr waren wir in St. Albani mit dem Motto Kochen mit dem Wok macht Bock alles aus Indonesien, Malaysia, Thailand, Indien, China. Von der klassischen Frühlingsrolle bis zum Mango Joghurt über ein (eher unbeliebtes) Fisch Curry war alles dabei. Meiner Meinung nach war das Event wie jedes Jahr sehr gelungen!

Februar: Kreativ

Ein Klassiker im Jahresheft, der immer wieder Zuspruch findet. Dieses Jahr haben wir in der Jona-Gemeinde einen Tag lang gewerkelt, gehämmert und geklebt. Die Ergebnisse waren vielseitig: Uhren aus Schallplatten, Fotowürfel, dreidimensionale 4-gewinnt Spiele, Schlüsselanhänger und so weiter. Ein voller Erfolg! Gilt auch als Fortbildung (z.B. für die Juleica)

ganzjährig: TTT

TeamerTreffenThemen. Eine Aktion, die dieses Jahr das erste Mal im Jahresheft zu finden war. Geplant waren entspannte Abende, wo alle die auf das entsprechende Thema Lust haben, zusammen kommen und bei Pizza, Tee oder Kerzenschein Gleichgesinnte oder Diskussionsmaterial finden. Geplante Themen waren z.B. einen Spieleabend zu machen und neue oder auch alte Klassiker an möglichen Spielen kennen zu lernen oder einen Abend für Politikinteressierte zum Thema Fridays for future zu machen. Leider kam keines der angesetzten Treffen wirklich zustande aufgrund mangelnder Teilnehmer.

März : Start-Up-Kurse – Abschluss-Seminar

Die Start-Up-Kurse sind für alle, die nach der Konfirmation in die Welt der Ehrenamtlichen eintauchen wollen. Wie ist das, vor einer Gruppe zu stehen? Wie leite ich ein Spiel an oder erzähle eine Geschichte? In den monatlichen Treffen mit Lisa Schnute haben die Teilnehmer das herausgefunden und sind jetzt fitte und motivierte Teamer, die richtig durchstarten können.

Im März fand das Abschluss-Seminar zusammen mit dem Kirchenkreisjugenddienst statt.

Mai: Erlebnispädagogik

Ein anderes Event, was in Richtung Schulung für motivierte Teamer geht, ist das Erlebnispädagogik-Wochenende im Harz. In einer kuscheligen Hütte oder oft auch draußen im Wald und von einem Team geschult für Erlebnispädagogik ist das selbst für langjährige Teamer super spannend und herausfordernd. Mit praktischen Übungen an der eigenen Gruppe wird man an seine Grenzen geführt, was Erlebnispädagogik und Spiele angeht.

Mai: Graffiti

Hier wollten wir uns eigentlich an der Wand vom KKJD austoben. Es gab allerdings organisatorische Probleme und auch viel zu wenig Anmeldungen, so dass hier nie was zustande kam.

September: Konfi Cup

Lange war das ein großes Event, wo viele aus der Region in Weende auf dem Sportplatz zusammen gekommen sind und ein ordentliches Fußballturnier gestartet haben. Dieses Jahr kamen allerdings zu wenig Mannschaften zustande, so dass Fußball leider ausgefallen ist.

September: Stratego

Kennt ihr das Brettspiel? Das im echten Leben auf den Schillerwiesen mit sich selber als Figur zu spielen macht noch viel mehr Spaß und war auch dieses Jahr wieder ein Erfolg, der mit Würstchen gekrönt wurde!

September: Seed of Hope

Jedes Jahr haben wir mit Konfirmanden, Diakonen und allen die Lust haben, einen Stand in der Innenstadt, um Spenden für Projekte in Afrika zu sammeln. Gegen eine kleine Spende können sich die Leute was aussuchen, was vorher in Konfirmandengruppen, ... gebastelt und gebaut wurde.

Dieses Jahr noch geplant:

Ein selbstgemachter escape- Room.

Cooking for crowds (Kochen und Essen für große Gruppen zubereiten),

ein Treffen auf dem Weihnachtsmarkt

und wie jedes Jahr das Friedenslicht: Das Licht von Bethlehem reist in der Weihnachtszeit um die Welt und kommt am 3.Advent in Göttingen an. Am Bahnhof kann man sich eine Kerze an dem Licht anzünden und das Friedenslicht so mit nach Hause nehmen. Auf einem Lichtergottesdienst in der Thomaskirche wird das Licht weitergegeben.

Deckelfest (Marit)

Die ev. Jugend Göttingen unterstützte in ca. den letzten zwei Jahren das Projekt „Deckel Drauf“.

Dabei ging es darum, Deckel von Plastikflaschen zu sammeln, welche dann recycelt werden. Mit 500 Deckeln konnte so eine Impfung gegen Kinderlähmung/ Polio in Asien oder Afrika finanziert werden. Die Deckel wurden im ganzen Kirchenkreis in Gemeinden, Supermärkten und auch bei Privatpersonen/ Familien gesammelt. So sind insgesamt 2135,71 kg zusammen gekommen, und so konnten auch genauso viele Impfungen finanziert werden. Die Deckel wurden alle im KKJD abgegeben und vor dem geplanten Deckelfest Ende April von Teamern an mehreren Tagen sortiert und in Big-Bags gepackt. Bei dem Deckelfest gab es Kaffee und Kuchen und von Teamern ausgedachte Spiele und Kreative Herausforderungen mit Deckeln. Das Deckelfest kam bei allen Besuchern gut an.

Diverses und Vorstandsarbeit (Janina)

Neujahrskochen

Nach einer einjährigen Pause fand 2018 wieder das Neujahrskochen statt als ein Dankeschön an alle die ehrenamtlich in der Evangelischen Jugend tätig sind. Das Neujahrskochen findet immer unter einem Motto statt.

2018 war das Motto „Fingerfood all overtheworld“. Wie es der Name bereits sagt, wurden Kleinigkeiten aus aller Welt zubereitet. Zum Beispiel: Souvlaki Pita, CajunDrumsticks und Baklava.

2019 war das Motto „Kochen mit dem Wok macht Bock!“. Hierbei gab es verschiedenste Rezepte aus Indien, China, Indonesien und Thailand, unter anderem Frühlingsrollen, Curry und natürlich auch Nachtisch.

Weihnachtsmarkt

2018 sind wir zum ersten Mal mit allen Ehrenamtlichen, die Lust hatten, auf den Weihnachtsmarkt gegangen. Auch dies war ein Dankeschön für das Engagement in der Jugendarbeit der Evangelischen Jugend Göttingen. Natürlich wurde auch das ein oder andere Getränk zu sich genommen. Das war eine schöne Aktion, es hätten jedoch gerne noch ein paar mehr Ehrenamtliche sein dürfen.

Das Angebot wird auch 2019 wieder angeboten und wir hoffen, dass dieses Jahr noch mehr Ehrenamtliche kommen.

Sitzungen KKJD und Vorstand

Der Konvent tagt viermal im Jahr.

Der Vorstand hat sich in der Regel 1x im Monat getroffen. In der Sommerzeit seltener auf Grund der Ferien. Bei Bedarf wurde auch noch eine kurzfristige Sitzung einberufen.

Schwerpunkte der diesmaligen Amtsperiode waren unter anderem die Deckel-Aktion und vor allem auch die neue Datenschutzgrundverordnung mit den einhergehenden Folgen (Umstieg auf Intern-e, Werbemöglichkeiten in Bezug auf Jugendliche etc.).

Fahrsicherheitstraining

Am 15.06.2019 war es Zeit für ein Angebot für alle ehrenamtlichen Teamer, die einen Führerschein besitzen. Ein Fahrsicherheitstraining stand auf dem Plan. Dieses mal gab es eine Spezialität, das Fahrsicherheitstraining war speziell auf Transporter ausgelegt. So konnten Erfahrungen im Umgang hiermit gesammelt werden, zum Beispiel wie ist das bei einer Vollbremsung oder bei Aquaplaning etc.

Sommerfreizeit 2018/2019

2018 ging die Sommerfreizeit der Evangelischen Jugend Göttingen nach Griechenland. Ziele waren die Meteora-Klöster, Athen, das Amphitheater Epidauros und Stoupa. Es war eine gelungene Freizeit mit schönem Wetter und guten Erinnerungen für Teilnehmer und Teamer.

2019 sind wir an die Côte d'Azur gefahren. Erst ging es an den Canyon du Verdon und anschließend in die Nähe von St.Tropez. Das Wetter war grundsätzlich ganz gut außer einem Sturm und einem Unwetter, die leider auch das Camp ziemlich beschädigt haben. Die Gruppe war auch sehr durchwachsen. Es wurden auch neue Teamer eingearbeitet.

Ausblick

Ich fände es schön, wenn wieder mehr Jugendliche die Angebote wahrnehmen würden. Hierfür müssten sich intensive Gedanken über die Werbemöglichkeiten gemacht werden. Außerdem fände ich es schön, wenn weiterhin viele Angebote für Ehrenamtliche und für Jugendliche angeboten werden können. Hierfür wird jedoch auch immer Unterstützung benötigt, sowohl bei der Organisation als auch bei der Durchführung. Die Vergangenheit hat gezeigt, dass es leider häufiger zu Unzuverlässigkeiten kommt, zum Beispiel in Form von kurzfristigen Absagen etc. Dies finde ich sehr schade und hoffe, dass dies zukünftig wieder besser wird.